



Nr. 788

Nr. 786 | Grabinschrift (Marmor)

Datenbank ID: 830

Inv.-Nr.: Wo 3113

AO: Köln RGM

FO: Rom.

Maße: 6,6 cm x 18,5 cm x 3 cm

Marmortafel als Grababdeckung aus einem Kolumbarium.

*M(arcus) • Publeius • M(arci) • l(ibertus) • / Faustus •
M(arcus) • Publeius • / Rufio • dat • libe(n)s • animo*

(Hier liegt) Marcus Publeius Faustus, Freigelassener des Marcus. Marcus Publeius Rufio stiftete (das Grab) in dankbarem Geist.

Rufio ist eine Nebenform zu Rufus, ebenso wie Publeius eine Nebenform des Gentilnamens Publius darstellt. Rufio ist kein typischer Sklavename. Da sein Träger auch nicht angibt, Freigelassener zu sein, handelt es sich vielleicht um einen Sohn des Faustus. Zumindest gehörten beide zu derselben „familia“.

Dat.: 1. Jh.

Literatur: Oxé 1942 Nr. 3.

Nr. 787 | Grabinschrift (Marmor)

Datenbank ID: 833

Inv.-Nr.: Wo 3121

AO: Köln RGM

FO: Rom.

Maße: 28,5 cm x 58,8 cm x 3,2 cm

Marmortafel. Heute zerbrochen. Eines der Bruchstücke mit dem ersten Buchstaben fehlt. Nach Oxé diente die Tafel vielleicht als Sargdeckel (in diesem Fall wohl für einen Kindersarg).

M • F • S DSPI DM II



Der Sinn der Abkürzungen ist unklar.

Dat.: unbestimmt, vielleicht christliche Zeit (?)

Literatur: Oxé 1942 Nr. 14.

Nr. 788 | Grabinschrift (Marmor)

Datenbank ID: 839

Inv.-Nr.: Wo 3124

AO: Köln RGM

FO: Rom.

Maße: 57 cm x 15,5 cm x 2,5 cm